https://gen-ethisches-netzwerk.de/node/3760

Gen-ethischer Informationsdienst

Termine

Kirchberg, 07.-09.03.18

Die Welt hat eine Agrarwende bitter nötig: Die Biodiversität schwindet, KleinbäuerInnen müssen ihre Lebensgrundlage aufgeben, die Qualität der Böden, des Grundwassers und der Luft erodiert. Dem will das II. *World Organic Forum* etwas entgegensetzen. An drei Tagen wird es um so verschiedene Themen gehen wie „Die Kosten der modernen Agrarentwicklung für die Biodiversität“, die Rolle von BäuerInnen für die Ernährung der Weltbevölkerung oder globale Rechte für BäuerInnen und HirtInnen.
? Die Teilnahmegebühr beträgt 160 Euro inklusive Tagungsgetränke und Verpflegung, Anmeldung unter bildung@besh.de, weitere Informationen unter www.hdb-stiftung. com.

Hannover, 11.04.18

Bei der Fachtagung von *Pro Familia Niedersachsen* „Schwangerschaft - ein Risiko? Vom selbstbewussten Erleben der Schwangerschaft in Zeiten umfangreicher vorgeburtlicher Diagnostik“ gibt es Vorträge zur Definition und kritischen Betrachtung von Schwangerschaftsrisiken, Pränataldiagnostik und Ethik sowie zu Schwangerschaftsberatung bei pränataler Diagnostik.
? Teilnahmegebühr 70 Euro, Anmeldeschluss ist der 10. März, Anmeldeformular unter www.gesundheit-nds.de, die Fachtagung kann als Fortbildung anerkannt werden.

Verschiedene Orte, 14.04.18

2018 soll der „March for Science“ facettenreicher werden als im vergangenen Jahr. Der Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft soll im Vordergrund stehen, es soll aber auch deutlich selbstkritischer werden. Seit dem ersten *March* wurde ein gemeinnütziger Verein „March for Science e.V.“ gegründet. Bisher sind Events in folgenden Städten geplant: Berlin, Dresden, Frankfurt, Göttingen, Heidelberg, Kiel, München, Nürnberg und Stuttgart.
? Weitere Informationen unter www.marchforscienceberlin.de.

Hannover, 18.04.18

Auf der Tagung „Nicht-invasive Pränataldiagnostik als GKV-Leistung?“ sollen medizinische, ethische und rechtliche Fragen diskutiert werden. Die Tagung möchte einen Beitrag zur Debatte über die Zukunft der NIPT und über Sinn und Grenzen einer Finanzierung pränataler genetischer Untersuchungen durch die Krankenkassen leisten.
? Veranstaltet am *Zentrum für Gesundheitsethik* (ZfG) an der *Evangelischen Akademie Loccum*,

Tagungsgebühr 90 Euro, die Fachtagung kann als Fortbildung anerkannt werden, Anmeldung unter zfg@evlka.de oder www.zfg-hannover.de.

Verschiedene Orte, 19.05.18

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen „March against Monsanto/Bayer”: In Deutschland und weltweit finden an diesem Tag Demonstrationen und Aktionen gegen die Agrar-Riesen und Gentechnik-Vertreter Monsanto und Bayer statt. Der Protest richtet sich gegen alle Umweltsünden und Menschenrechtsverletzungen, die mit den Agrar- und Chemie-Konzernen in Verbindung gebracht werden: Regenwaldabholzung, Breitbandherbizide wie Glyphosat, Gen-Food, Patente auf Saatgut, Nahrungsmittel-Monopole, Aufkauf kleinbäuerlicher Betriebe, Vertreibung indigener Völker, Wasser- und Luftverschmutzung und nicht zuletzt das Bienen- und Artensterben. In Deutschland findet die große Demonstration in Hamburg statt. Es werden noch Vereine und ehrenamtliche Helfer gesucht für Redebeiträge, Infostände oder Organisation der Demonstration.
? Bei Fragen und Anregungen: eMail an info@machbar-ev.de, weitere Informationen auch unter www.machbar-ev.de.

Informationen zur Veröffentlichung

Erschienen in:
GID Ausgabe 244 vom Februar 2018
Seite 44